

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

| | | |
|---------------------------|---------------------|-----------------------------|
| öffentlich | | Drucksache Nr. 0790/2024 |
| Amt/Aktenzeichen 61/68 | Datum 18.04.2024 | TOP |

| Beratungsfolge Gremium | Zuständigkeit | Datum | Status |
|-----------------------------|---------------|------------|--------|
| Ortsbeirat Mainz-Laubenheim | Kenntnisnahme | 26.04.2024 | Ö |

Betreff:

Sachstandsbericht zu Antrag 1419/2023 der SPD Ortsbeiratsfraktion Mainz-Laubenheim hier: Installation einer Bedarfslichtzeichenanlage (Ampel) bzw. eines Fußgängerüberwegs an den Bushaltestellen in der Oppenheimer Straße 100

Mainz, 25. April 2024

gez. Steinkrüger

Janina Steinkrüger
Beigeordnete

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat Mainz-Laubenheim nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

Sachverhalt:

Die Haltestellen „Ärztehaus“ in der Oppenheimer Straße sind Teil der besonders priorisierten Liste „TOP 53“ des aktuellen Nahverkehrsplans und sollen in absehbarer Zeit barrierefrei umgebaut werden. Dem Querungsaufkommen wurde durch Anordnung von Tempo 30 im Bereich des Ärztehauses bereits Rechnung getragen. Ein Fußgängerüberweg („Zebrastrifen“) lässt sich in Bezug auf die Vorgaben der einschlägigen Richtlinie nur schwer begründen.

Eine bereits vorliegende Vorplanung sieht daher eine signalgesicherte Querung („Fußgängerampel“) vor. Momentan steht die Verwaltung mit den Eigentümer:innen des Ärztehauses in Kontakt, da Prüfbedarf besteht, wie die Haltestelle in Richtung Mainzer Innenstadt mit Plänen zur Bebauung des gegenüber dem Ärztehaus liegenden Grundstücks in Einklang gebracht werden kann. Die Verwaltung geht von einer zeitnahen Klärung aus, sodass die Vorplanung in den kommenden Monaten ausführungsreif fortentwickelt werden kann. Eine Realisierung wird für das Jahr 2025 angestrebt. Ob bis dahin eine provisorische Querungssicherung zweckmäßig ist, wird verwaltungsintern geprüft.